



Antje Rommelspacher
Wassertreter 5
88212 Ravensburg
stadtraetin.rommelspacher@gmail.com

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Daniel Rapp
Marienplatz 26
88212 Ravensburg

Betreff: Antrag auf Initiierung eines „Anti-Graffiti-Mobils“

Ravensburg, den 29.01.2022

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Rapp,

illegal angebrachte Graffitis sind im Stadtbild ein großes Ärgernis. Neben dem finanziellen Schaden für die Immobilienbesitzer und den mit der Entfernung der Schmierereien verbundenen Aufwand führen nicht zeitnah entfernte Graffitis aber vor allem dazu, dass schnell weitere dazu kommen („Broken-Windows-Theorie“), der Verursacher eine „Bühne“ bekommt und sich mit seiner Straftat rühmen kann. Bürgerinnen und Bürger fühlen sich durch die Verunstaltung des Stadtbildes mit illegalen Graffitis belästigt und in ihrem Sicherheitsgefühl gestört.

In Pforzheim wurde bereits im Jahr 2003 ein „Anti-Graffiti-Mobil“ geschaffen, das für den geschädigten Bürger kostenlos illegale Graffitis schnell und effizient beseitigt. Finanziert wird das Projekt zum einen durch ehrenamtliches Engagement von Malern und Lackierern, die ihre Arbeitszeit zur Verfügung stellen, die Materialien werden durch Spenden und Bußgelder gedeckt. In Pforzheim ist das „Anti-Graffiti-Mobil“ an das Haus des Jugendrechts angegliedert, straffällig gewordene Jugendliche beseitigen gemeinsam mit den Profis die Schmierereien, zB als vom Gericht auferlegte Arbeitsstunden.

Im Rahmen der kommunalen Kriminalprävention beantragen wir:

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit Kooperationspartnern wie der Polizei, der Jugendgerichtshilfe, der Maler- und Stuckateur-Innung und ggf. weiterer Partner ein „Anti-Graffiti-Mobil“ zu initiieren.

Für die CDU-Fraktion

Antje Rommelspacher, August Schuler, Rudolf Hämmerle